



Mobilität in der Euregio Maas-Rhein



**Leitgedanken zur
grenzüberschreitenden
Entwicklung des
Bus- & Bahnverkehrs
in der EMR**

**Konferenz der EPF am
18.03.2006 in Maastricht**

Hans Joachim Sistenich

Geschäftsführer Aachener Verkehrsverbund GmbH
Euregionale Koordinierungsstelle



Grenzüberschreitende Mobilität

Voraussetzung für das wirtschaftliche, kulturelle und soziale Zusammenwachsen der Regionen in der Euregio Maas-Rhein

Mit dem Auto: **seit dem Wegfall der Grenzkontrollen ist ein hohes Maß an freizügiger Mobilität erreicht**

Mit Bus und Bahn: **Viele Hemmnisse und Hindernisse sind für die Nutzer heute noch vorhanden:**

- Informationen sind schwer zugänglich,
- tarifliche Barrieren (tarifliche Durchlässigkeit fehlt),
- keine optimale Vernetzung der Systeme (Abstimmung der Fahrpläne),
- z. T. Angebotslücken vorhanden,
- unzureichendes grenzüberschreitendes ÖPNV Marketing,
- drei Sprachen erschweren Kommunikation.



Mobilität mit Bus und Bahn stößt an ihre Grenzen

- Ursachen:*
1. Zuständige Behörden und Unternehmen richten ihre Aktivitäten in erster Linie auf lokale Gegebenheiten aus.
 2. Z. T. mangelnde übergreifende Koordination im Bus- und Bahnverkehr (Sparten- und Konkurrenzdenken).
 3. Unterschiedliche Zuständigkeiten und Organisationsstrukturen blockieren ein effektives und koordiniertes Zusammenwirken der Beteiligten (Behörden und Unternehmen).
 4. Unterschiedliche gesetzliche Rahmenbedingungen, Finanzierungsstrukturen und technische Anforderungen erschweren grenzüberschreitende ÖPNV-Konzepte.
 5. Unzureichende Infrastruktur (Schienennetz und Fahrzeuge).



Neuausrichtung der Zusammenarbeit im grenzüberschreitenden Bus- und Bahnverkehr

Institutionalisierung der Kooperation bis heute

1997: AG ÖPNV der Euregio Maas-Rhein

Erster Kooperationsansatz auf der Ebene der Verkehrsunternehmen

2000: AG Network Public Transport

Arbeitsgruppe sämtlicher Verkehrsunternehmen in der EMR

2002: Konferenz von Val Dieu

Auftakt zur Kooperation auf der Aufgabenträger-Ebene

2003: Euregionale ÖV-Plattform

Alle Aufgabenträger in der EMR beteiligt



Derzeitige Struktur der Zusammenarbeit

Aufgabenträger

ÖV-Plattform
(Lenkungsgruppe)

Koordinationskommission
(Arbeitsgruppe inkl. MHAL-Städte)

Euregionale Koordinierungsstelle
(bei AVV GmbH)

Unternehmen

Network Public Transport

Bilaterale Arbeitskreise
(z. B. SNCB, Thalys etc.)

Kammern, (Fahrgast-) Verbände,
Gebietskörperschaften etc.



Was wurde bislang erreicht?

Leistungsangebot

2000: NaTourBus

Freizeitverkehr zwischen Eupen und Monschau

2001: euregiobahn

zwischen Heerlen und Stolberg,
seit 2004 bis Eschweiler und in die Eifel

2002: euregioAIXpress

zwischen Lüttich und Aachen

2003: Schnellbus SB 3

zwischen Sittard und Geilenkirchen



Was wurde bislang erreicht?

Tarifangebot

1998: euregio*ticket*

Tagesnetzkarte für die gesamte Euregio Maas-Rhein

2001: Übergangstarif Heerlen - AVV

für euregio**bahn**/Schnellbus inkl. Busdurchtarifizierung in Heerlen

2002: Übergangstarif Lüttich - AVV

für euregio**AIX**press

2006: Kombi-Ticket Thalys

nur noch 1 Ticket für Thalys und Bus/Bahn im AVV und nach Heerlen, Landgraaf, Kerkrade, Sittard, Kelmis und Eupen

zusätzlich: lokale tarifliche Lösungen im „kleinen“ Grenzverkehr



Was wurde bislang erreicht?

Marketing / Kundeninformation

seit 1998: kontinuierliche Steigerung von Anzahl, Auflage und Qualität euregionaler Publikationen

The collage features several overlapping promotional materials:

- euregioAIXpress**: A yellow and blue ticket with the text "RE29 / IRa".
- euregioticket**: A blue and white ticket with the text "RE29 / IRa".
- clever reizen**: A central white and blue flyer with the text "mit Bus & Bahn / met bus & trein" and "von / nach Heerlen Landgraaf Speckholzerheide naar / van Aachen / Aken". It features images of a bus and a train.
- die euregiobahn**: A blue and white flyer with the text "die euregiobahn" and "met de euregiobahn naar het mooie Roerdal". It features a map of the region and a train.
- 05/06**: A yellow and blue flyer with the text "05/06" and "Tickets & Preise/Prijzen".

Additional text on the right side of the collage includes:

- Small text: "vrijdag 16 oktober 2005 vanaf Heerlen (8.32) (8.36) rechtstreeks naar Heimbach - en een veelheid theiden (Nationaalpark Eifel, Rursee, Jugendstil-aterkrachtcentrale, Abdij Mariawald) verkennen. vanaf Heimbach: 16.17 (t/m 4 september) en 17.17."
- Small text: "EUREGIO-Ticket (dagkaart) or 2 volwassenen en 3 kinderen (jonger dan 12 jaar): 13,50 € (op werkdagen geldig voor 1 persoon)."

Logos at the bottom include: Die Bahn, DB, ASEAG, Cermes, and C&O.



Was wurde bislang erreicht?

Planung / Koordination

seit 2004/5: **Euregionale ÖV-Koordinierungsstelle**
als Bindeglied zwischen ÖV-Plattform, Verkehrsunternehmen,
Verbänden etc., angedockt bei AVV GmbH



betreut
Erstellungsprozess

Euregionaler Nahverkehrsplan
als künftige Basis gemeinsamer Planungen für den
grenzüberschreitenden Verkehr in der EMR



Was wurde bislang erreicht?

ÖV-Sofortprogramm

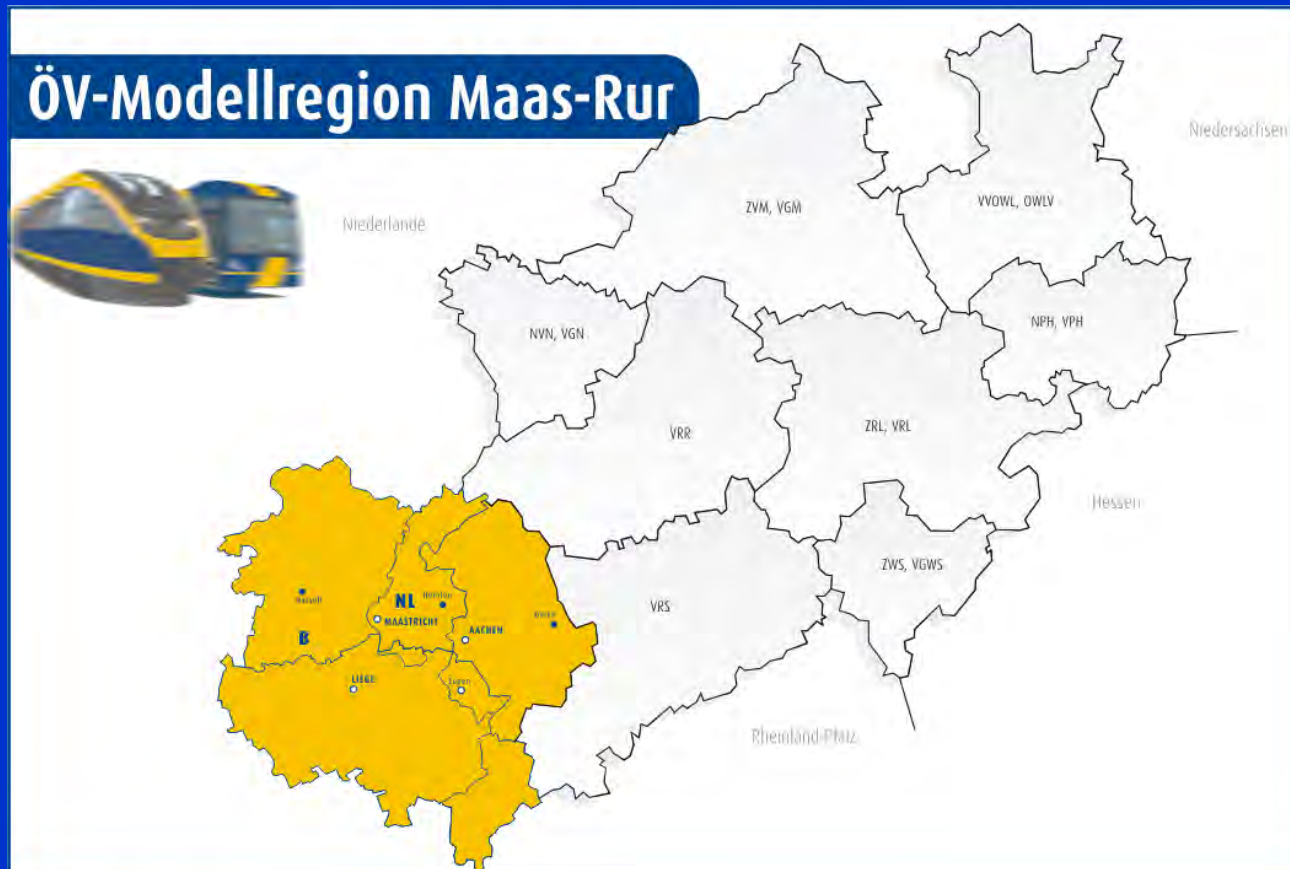
Genehmigung der Interreg-Förderung für das Projekt
im März 2005:

- **Weiterführung der euregiobahn**
- **Untersuchung zur Strecke** (Aachen -) AVANTIS - Kerkrade (- Heerlen)
- **Neuer Haltepunkt in Hergenrath (B)**
- **Studien zum (grenzüberschreitenden) Spartacus-Plan**
- **Weitere Verstärkung des Marketings**



Das Ziel

ÖV-Modellregion Maas-Rur





Das Ziel

ÖV-Modellregion Maas-Rur

Zentrale Zielsetzungen:

- **Stärkung der grenzüberschreitenden Verkehre**
- **Bus und Bahn aus einem Guss**
- **Tarifliche Durchlässigkeit im Gesamttraum**



Die einzelnen Projekte In den Regionen

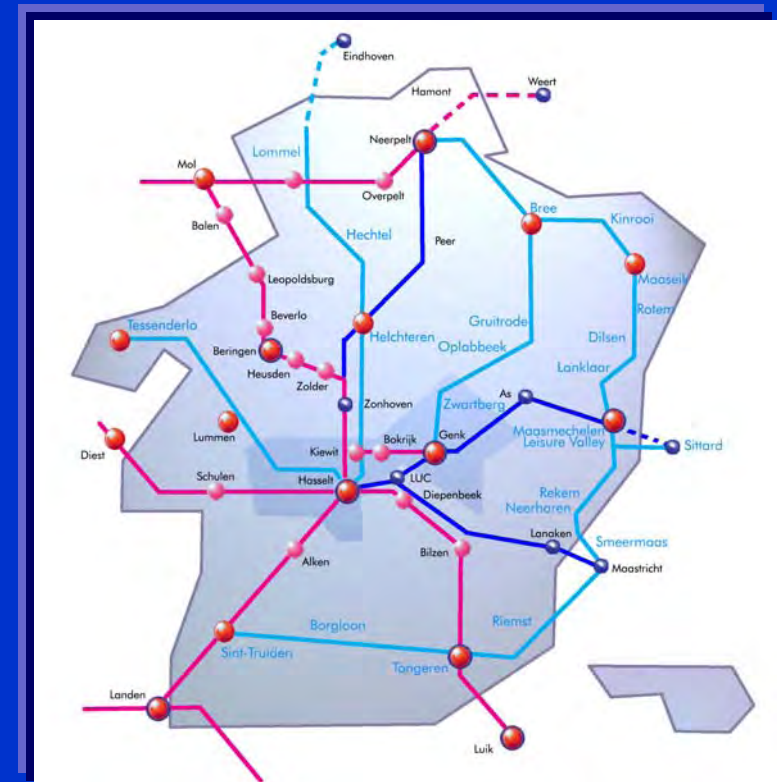
In Umsetzung / in Vorbereitung

- Spartacus-Plan (B-Limburg)
- *euregiobahn* (AVV)
- Light-Rail Zuid-Limburg (NL-Limburg)



Die einzelnen Projekte In den Regionen

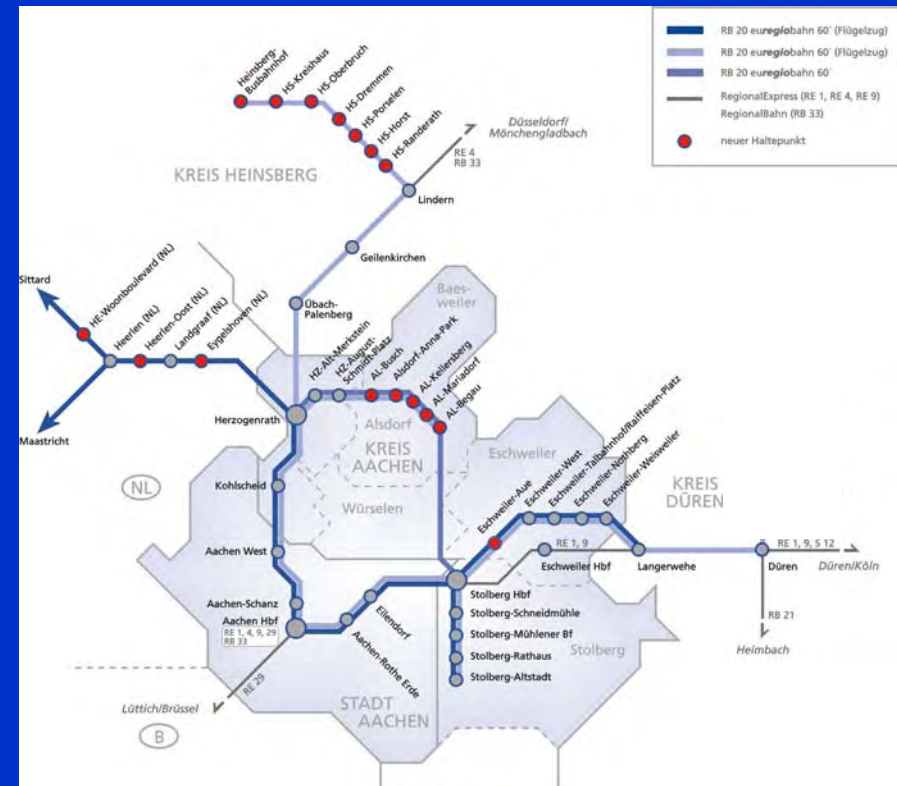
- **Spartacus-Plan (B-Limburg)**
massiver Ausbau und völlige
Neuordnung des ÖV-Systems
in B-Limburg, inkl. 3 neuer
regionaler Schienenverbindungen,
explizit grenzüberschreitende
Ausrichtung





Die einzelnen Projekte In den Regionen

- ➔ **euregiobahn (AVV)**
schrittweiser Aufbau eines
modularen, flexiblen Regional-
bahnkonzeptes in der Region
Aachen und grenzüberschreitend
in die Niederlande,
zahlreiche neue Haltepunkte
(auch in NL-Limburg)





Die einzelnen Projekte In den Regionen

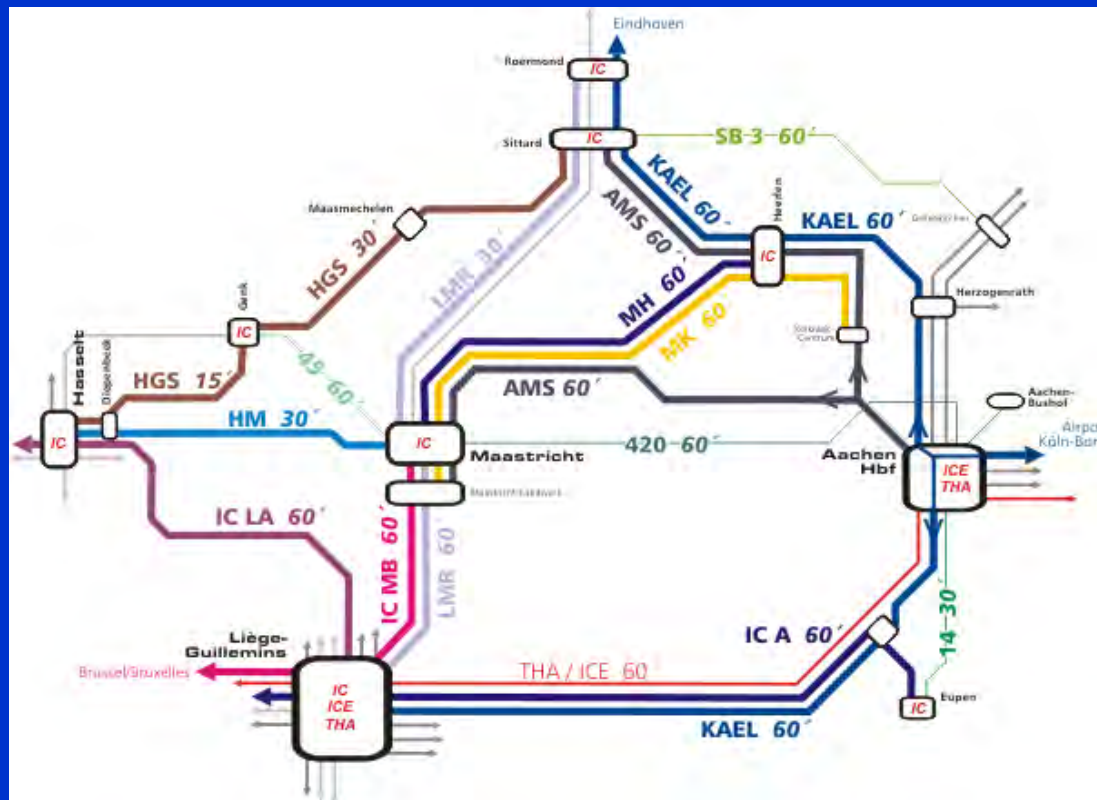
→ Light-Rail Zuid-Limburg (NL-Limburg)

Übernahme der Aufgaben-
trägerschaft und Ausschreibung
Strecke Maastricht - Kerkrade
durch die Provinz Limburg,
moderne Fahrzeuge und grenz-
überschreitend besserer
Anschluss gewünscht





Spezifische Zielsetzungen Grenzüberschreitendes Kernnetz Schnellverkehr





Spezifische Zielsetzungen

Grenzüberschreitendes Kernnetz Schnellverkehr

- Anschluss an den transeuropäischen Hochgeschwindigkeitsverkehr
- Verbindung der Zentren und verkehrstarken Räume
- Anschluss an die regionalen und lokalen Verkehre zur Erschließung der Fläche
- moderne, attraktive Fahrzeuge

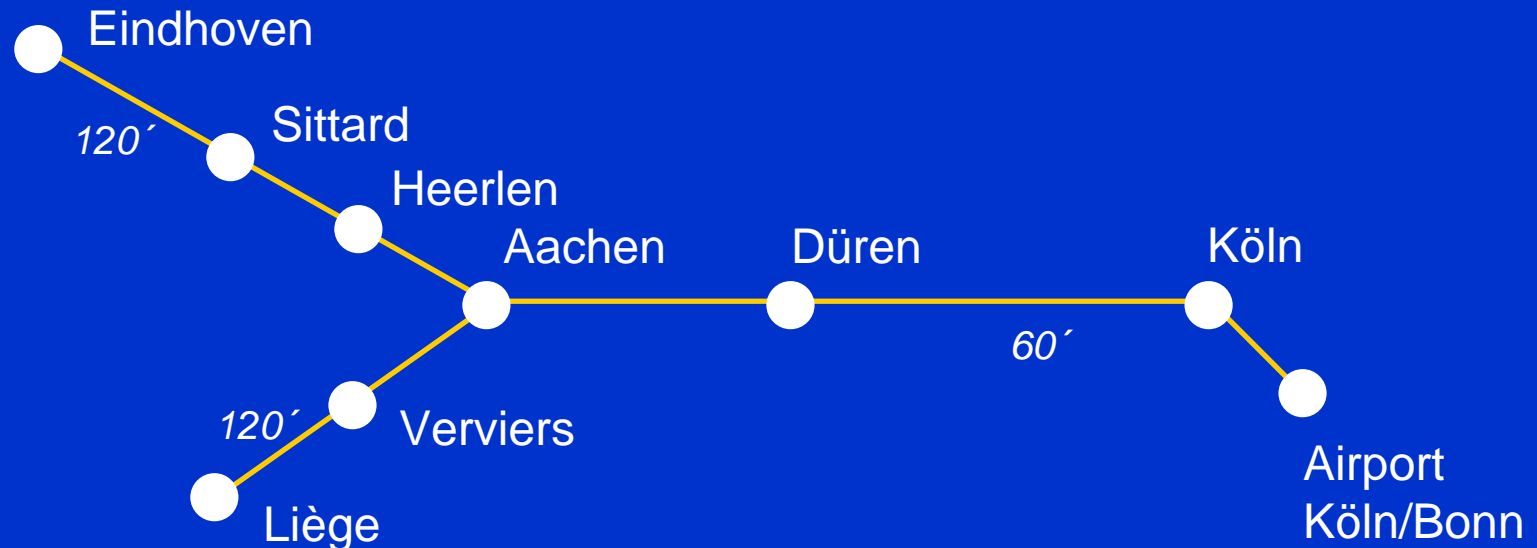


Neue Verbindungen

Grenzüberschreitendes Kernnetz Schnellverkehr

→ airportAIXpress

neues Premium-Produkt im Schnellverkehr für die EMR



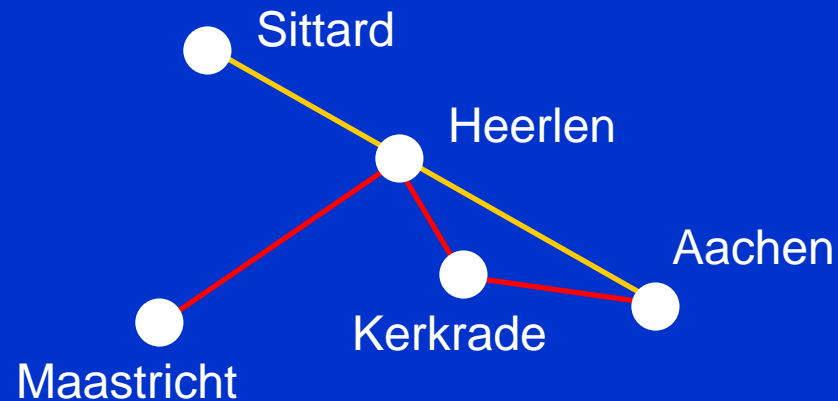


Neue Verbindungen

Grenzüberschreitendes Kernnetz Schnellverkehr

→ *euregiobahn* / LightRail Zuid-Limburg

Integration und Schaffung neuer Direktverbindungen



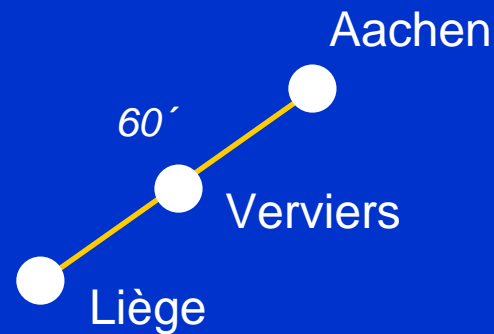


Neue Verbindungen

Grenzüberschreitendes Kernnetz Schnellverkehr

→ euregio**AIX**press

Taktverdichtung durch Überlagerung mit airport**AIX**press,
moderne Fahrzeuge, neuer Haltepunkt



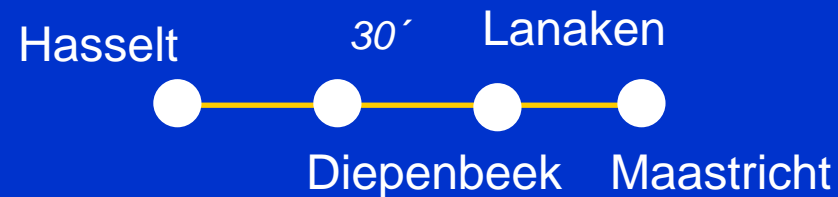


Neue Verbindungen

Grenzüberschreitendes Kernnetz Schnellverkehr

→ Hasselt - Maastricht

Reaktivierung der Strecke als wichtiges Bindeglied zwischen den Städten und nationalen IC-Netzen





Spezifische Zielsetzungen

Busverkehr

Besonders bedeutsame Maßnahmen zur Steigerung der Leistungsfähigkeit und der Attraktivität des grenzüberschreitenden Busverkehrs:

- 1. Einrichtung neuer grenzüberschreitender Buslinien zwischen verkehrsstarken Räumen (Lückenschluss dort, wo keine Schiene vorhanden ist).**
- 2. Optimierung der Verknüpfung zwischen den grenzüberschreitenden Buslinien zu den lokalen und regionalen Busangeboten und zur Schiene.**
- 3. Optimierung des betrieblichen Leistungsangebotes durch Kooperation der Verkehrsunternehmen auf grenzüberschreitenden Linien.**



Spezifische Zielsetzungen

Tarif / Vertrieb

1. **Einführung eines euregionalen Tarifverbundes**
(Herstellung der tariflichen grenzüberschreitenden Durchlässigkeit der unterschiedlichen Verkehrsmittel und Verkehrsträger, 1 Ticket für Bus und Bahn).
2. **Harmonisierung der tariflichen Angebote im grenzüberschreitenden Verkehr.**
3. **Entwicklung einer gemeinsamen Strategie zur Einführung des Electronic-Ticketings.**
4. **Prüfung der Chancen und Möglichkeiten zur Einbindung von Großkunden (Universitäten, Firmen und Behörden).**



Spezifische Zielsetzungen

Marketing / Kundeninformation

1. Schaffung eines vollständigen mehrsprachigen euregionalen Fahrplan-Informationssystems im Internet (derzeit im Testbetrieb).
2. Einrichtung eines euregionalen Call-Centers insbesondere für grenzüberschreitende Auskünfte.
3. Integration der Tarifauskunft in die Informationssysteme.
4. Kundengruppen- und produktorientierte mehrsprachige Marketingmaßnahmen für alle Produkte und Verbindungen.



Das kooperative Zusammenwirken aller Beteiligten in einem **Euregionalen Verbundsystem** sichert die Mobilität über die Grenzen hinweg und ist gleichzeitig ein wichtiger ökonomischer Impuls für die Region.

Im Rahmen des Pilotprojektes **“ÖV-Modellregion Maas-Rur”** kann sich die EMR damit zu einem europaweiten Vorbild für einen grenzenlosen Nahverkehr entwickeln.



